Das eisige, adrenalinfördernde, Bernardiner-mitführende Brevier der Landauer Lawinenjäger, heute beiliegend mit T-Shirt „Was ist weiß und stört beim Essen?"

SCHACHJUGEND NRW

Patz Blatt

Ausgabe 6 26. April 2014

NRW-Jugendeinzelmeisterschaften Kranenburg 2014

Liebe Teilnehmer, Eltern, Betreuer, Trainer und sonstige Gefolgsleute!

Ein letztes Mal begrüßen wir euch an dieser Stelle zum letzten Tag. Nachdem das zweite Rahmenprogramm Großereignis „ChessTotal" mit einer Testphase anderer Tandemregeln zuende gegangen ist, ermitteln wir in der letzten Runde die Sieger der NRW-JEM 2014 in allen Altersklassen.

Spielt anständig, bleibt anständig

Euer PatzBlatt



Welcher Teilnehmer und welcher Betreuer versteckt sich hinter diesen Kissen?

Ein letztes Mal ...

Küchendienst



Samstag, Tag 6

Frühstück Lentschenberg, Marder

Zeitplan U12-U18

Samstag, Tag 6

6:45	(optional) Joggen mit Flo
7:30	Frühstück
8:30	7. Runde
12:30	Mittagessen
ca. 15:30	im Anschluss an die 7. Runde: Siegerehrung

Hauptspeise
Beilage 1
Beilage 2
Dessert



Zimmerräumung!!

Bitte sorgt dafür, dass die Zimme spätestens bis zur Runde (8:30) geräumt sind, wenn es nicht sowieso schon geschehen ist. Geräumt heißt
1. dass ihr alle eure Gegenstände im Raum unter dem U10-Turniersaal untergebracht habt
2. die Bettwäsche abgezogen und in den Wäschewagen geräumt
3. das Zimmer besenrein gekehrt habt.

Wir kontrollieren während der Runde die Zimmer und holen euch ggf. auf Kosten eurer Bedenkzeit aus der Partie raus, wenn das nicht geschehen ist.

Partieeingabe mit Lennart

„Kann man einen Kurs anbieten in korrekter Partienotation?“

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN.

Endstand ChessTotal

1.	**Teamname**	**1881**	**21.0**
2.	**Rein und raus**	**2068**	**18.0**
3.	**Konsensmilch**	**1913**	**16.5**
4.	**Lebensmüde**	**1489**	**14.5**
5.	Mamas Pizza Place	1742	16.5
6.	Die 4 Bäuche	2024	15.0
7.	Die Terroristen	1726	13.5
8.	=)	1535	15.5
9.	Die Blumenpflücker	1516	15.5
10.	SJS 2010	1406	14.5
11.	Chinesiche Zeichen	1079	14.5
12.	Fragen wir Göldi	1600	13.5
13.	Dieter von Häfen	1376	13.5
14.	Wladimirpopdusiemir	1811	11.5
15.	Die Killer	1259	11.5
16.	Göldi‘s Twelve	1294	10.5
17.	Baum	1650	14.5
18.	Stein ist harter als Holz	1534	13.0
19.	Die Sozis	1152	11.0
20.	lol-xD 8)	1400	10.5
21.	Batgirls	1113	9.5

Mal kurz nachgefragt ...!



Ramil Sabirov

Welchem Betreuer magst du am meisten?
Jerome
Was würdest du bei dieser Meisterschaft verbessern?
Blitzbrett beim ChessTotal.
Welcher Verband ist der beste?
Natürlich Mittelrhein.



Schach rockt.-Fußbälle. Gibt es vielleicht bald auch Fußball rockt.-Schachfiguren?

U10

Vor der letzten Runde führt Idris Asadzade mit 7,5 Punkten das U10er Feld an. Theoretisch hat aber auch nocht Adrian Deleré mit 6,5 Punkten Chancen auf den Titel. Beide stehen bereits als Qualifikanten für die DJEM fest. Um die Plätze 3 und 4, die ebenfalls für die DJEM qualifizieren, wird in der letzten Runde aber noch hart gekämpft werden. Vermutlich wird die Feinwertung am Ende entscheiden müssen.





U10w:

Konstantina Neumann und Eva Rudolph stehen als die Qualifikantinnen für die DJEM bereits fest. Beide stehen punktgleich mit 7 Punkten und 2 Punkten Abstand zu den Anderen uneinholbar an der Spitze. Die Titelentscheidung erfolgt in der letzten Runde im Fernduell.





U12:

Fatih Baltic führt vor der letzten Runde mit 5 Punkten die Tabellenspitze an. Einen halben Punkt weniger zählen Vitaliy Garbuz und Luca Suvorov. Die Titelentscheidung könnte morgen im direkten Aufeinandertreffen zwischen Fatih und Luca fallen. Fatih kann höchstens noch auf Platz 4 zurückfallen - die anderen Qualiplätze sind noch hart umkämpft.



U16w:

Sophie Bork führt mit 5,5 Punkten. Der Titel kann ihr theoretisch noch von Eva Maria Titgemeyer (4 Punkte) streitig gemacht werden. Die Qualifikation für die DJEM hat sie jeodch schon sicher.



U18:

Xianliang Xu liegt vor der letzten Runde mit 5,5 Punkten in Führung und hat die Quali für die DJEM schon sicher. Auf den Titel hat aber theoretisch auch noch Johannes Florstedt Chancen.



U12w, U14, U14w, U16 und U18w:

In diesen Altersklassen ist noch keine Entscheidung um die Qualiplätze zur DJEM gefallen. Wir erwarten spannende Kämpfe in der letzten Runde.





Wer heute noch, dass Frauen kein Schach spielen können, kennt unser U10w-Turnier nicht.

Zeitplan U10 und U10w

Samstag, Tag 5

7:30	Frühstück
8:30	9. Runde
10:00	Wunschprogramm
12:30	Mittagessen
ca 14:00	Siegerehrung U10

Ausblick auf die letzte Runde

In den beiden jüngsten Altersklassen wird die Meisterfrage erst heute entschieden, allerdings stehen einige DEM-Qualifikanten schon fest. Bei den Mädchen liegen mit Konstantina Neumann und Eva Rudolph ein Duo mit zwei Punkten Vorsprung an der Spitze, sodass die beiden DEM-Qualifikantinnen feststehen, der Titel wird indes erst heute vergeben. Hoffnungen auf den dritten Platz machen sich noch Anne Ricarda Heyer, Isabel Osterpohl, Panvera Rahimi, Kimberly Schmidtmann Emily Rust (alle 5,0).

Bei den Jungen geht Idris Asadzade mit einem Zähler Vorspung in die Schlussrunde (7,5), Adrian Deleré folgt mit 6,5, aber mit der besse-

ren Buchholzwertung. Dieses Duo hat das DEM-Ticket bereits in der Tasche. Hoffnungen auf die weiteren zwei Qualiplätze haben Fynn Pauls (5,5), Finn Meinschien, Robert Prieb, Sean Feng, Jonathan Wensing, Adrian Kamp und Niklas Noever (alle 5,0).

Rangliste Tandemturnier

Mit einer faustdicken Überraschung endete gestern das Überraschungsschachturnier, denn der haushohe Favorit „Die Könige des Todes“ (Adrian Deleré und Idris Asadzade) landete nach sechs Runden auf dem dritten Rang. Gewonnen hat „NoName“ (Jonathan Wensing und Luca Alexandro Hadjimitsos) vor „Die wilden Kerle“ (David Toval und Andreas-Christian Nanu). Die Abschlusstabelle:

1. NoName	5,5
2. Die wilden Kerle	4,5
3. Die Könige des Todes	4,0
4. Die Unglaublichen	4,0
5. Die KilleR	4,0
6. Die Ideenlosen	3,0
7. Die Unsiegbaren	3,0
8. Die Nachbarn	3,0
9. YanRaf	3,0
10. Die Schachzebras	2,5
11. Mllm	2,0
12. Ihr gewinnt sowieso	2,0
12. Die Namenlosen	2,0
14. Die Katzentatzen tanzen	2,0
15. BVB	2,0/3
16. Mia and Me	1,5



„Boa, stehst du schlecht! Darauf kann ich nur böse gucken!“





Fußballgesten - Gebet und Zungestrecken

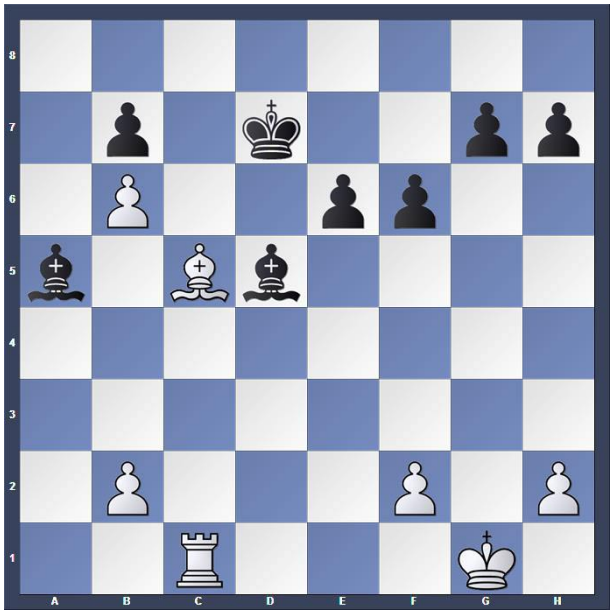
Endstand Fußballturnier

Nach überragender Leistung ohne Punkteverlust gewann Team C das Fußballturnier:

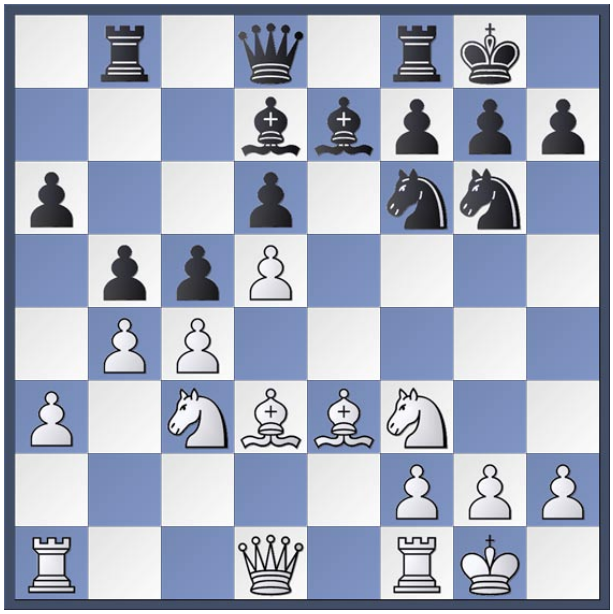
Team A: Andreas-Chris, Luca A. Fynn, Sönke
Team B: Finn, Jonas, Adrian, Noah
Team C: Niklas. Jonas, Simon, Jonathan
Team D: Nick, Orestis, Kai, Yannick

	A	*B*	*C*	*D*	*Punkte*	*Platz*
A	*x*	*3:0*	*1:2*	*0:1*	*3*	*3.*
B	*0:3*	*x*	*0:4*	*2:2*	*1*	*4.*
C	*2:1*	*4:0*	*x*	*2:2*	*7*	*1.*
D	*1:0*	*2:2*	*2:2*	*x*	*5*	*2.*

Aus euren Partien



Holtel - Takeuchi
Mit 1.b4 fing Weiß den schwarzen Läufer auf originelle Weise.



Döpper - Schrader
Mit welcher Kombination nutzte Weiß die gedrängte Stellung der schwarzen Figuren?

Lösung der Aufgaben und Rangliste

(1) Mit 1. ... Tg3+ gewinnt Schwarz den Turm, da der König von der Deckung wegziehen muss wird.

Rangliste: Oliver Bachem (1 Punkt), Nicola Grimm (1 Punkt)

Grußbox

Jojo Back In Town! Great! Keep on Moving! See you on Saturday. HDGGGGL *** Bevor es im Gewusel des letzten Tages untergeht: HERZLICH DANK an **alle Betreuer der SJNRW und allen**, die zur Durchführung der NRW-JEM beigetragen haben. Ihr habt das Turnier wie immer super organisiert. Ein Wunsch: mehr Fotos. (Uwe) *** Hallo liebe **Springer(innen) in Blau**, ihr habt alle bis jetzt gut gespielt. Ich wünsche euch noch viel Erfolg für die letzte Runde und einen Platz für die Deutschen! Aber denkt daran: Schach ist „nur“ ein Spiel! ;-) Carolin *** Hallo **Eva** Viel Spaß bei der letzten Runde. HDGDL Mama *** Liebe **Isabel**, zusammen mit Nina verfolgen wir NRW-Jem und sind stolz auf dich. Wir wünschen dir für die noch ausstehenden Partien noch viel Erfolg!!!Komm gesund nach Hause, viele Liebe Grüße von Rudi und Nina *** Hallo **Jessica, hallo Linus**, wir drücken Euch für die letzte Runde noch einmal kräftig die Daumen! Gaby, Hannah und Jonas! Und Dank an Dirk, dass er die beiden so unterstützt hat! *** Wir danken dem **gesamten Betreuerteam** für die Durchführung der Meisterschaft! Meisterlich! Und Dank für das tolle Patzblatt, so waren die Daheimgebliebenen immer informiert! Schach rockt! (LSV/Turm Lippstadt *** Super **Adrian**, die Deutschen Meisterschaften können kommen! Morgen ist nur noch Kür ;-). *** Suuuuper klasse Kurzer, mach weiter so. Jetzt noch einen Sieg!!!!! Drück dir die Daumen - alle die ich habe:) (Daniel) *** Hallo **Mats**, Viel Erfolg, hau ihn um! (Alex)

Gerüchteküche

Stimmt es, dass ...

...Alperen G. nicht ins Bett gehen kann, bevor er einen Streich gespielt hat?
... Alex B. ein Bang ausspielt und dabei Schach sagt
... Alex und Rebecca B. sich nicht leiden können?
... Fatih B. eine Baumschule besucht?

... Daniel S. nicht ins Bett gehen kann, bevor er Krabat gelesen hat?

Stimt es das das Zimmer Johannesberg alle auschlist

Girlscamp der SJNRW

Die JEM ist fast vorbei, aber keine Sorge Mädels: Ihr müsst nicht bis zum nächsten Jahr warten, um eure Freundinnen wieder zu sehen. Am 12.-14. September findet wieder das legendäre Chess Girls Camp der Schachjugend NRW statt. Hier könnt ihr nicht nur eure schachspielenden Freundinnen wieder sehen, sondern gleich auch eine Freundin mitbringen, die ihr schon immer mal für euer Hobby begeistern wolltet. Das Girls Camp ist nämlich ein Schach-Spaß-Wochenende, bei dem ihr als Schachspielerin mit einer (noch) nicht schachspielenden Freundin zusammen als Team gegen die anderen Mädchen spielt – natürlich erst nach einer kurzen Einführung ins Schach bzw. einem kurzem Training. Daneben gibt es viel Rahmenprogramm und nicht-schachlichen Spaß. Mehr Information findet ihr auf der Homepage der Schachjugend NRW oder im Turniersaal, wo für euch die Ausschreibung ausliegt. Liebe Jungs, ihr müsst euch leider zu einem anderen Turnier, Camp oder Lehrgang verabreden. Das Girls Camp ist nämlich – wie der Name schon sagt – nur für Mädels.

NRW-JEM - heute und gestern

PatzBlatt: *Rafael Müdder ist euch vielleicht nicht bekannt, doch ist dies nicht verwunderlich, denn er hat die NRW-Meisterschaften geleitet, als ihr noch nicht auf der Welt wart. Für das PatzBlatt hat Rafael sich exklusiv erinnert.*

Holger Lehmann ist mal wieder zu laut und so können die anderen Teilnehmer der NRW- Meisterschaft nicht in Ruhe schlafen. Verzweifelt versucht der Schiedsrichter der Veranstaltung Herr zu werden. Und somit weckt Rainer Niermann abends den Leiter der Meisterschaft damit beide die Räume kontrollieren können und feststellen, dass mal mehrere U20-Jährige nicht anwesend sind. Glücklicherweise finden Sie sich am nächsten Tag, rechtzeitig vor Runde, am Spieltisch wieder ein.

Ihr habt natürlich Recht, das war lange vor Eurer Zeit gewesen - egal ob vor achtzehn oder zwanzig Jahren! Da war damals schon was falsch gewesen. Richtig, der Betreuer sollte anwesend sein. Stimmte auch, Christian Goldschmidt, war damals bereits ein Trainer und spielte abends mit den Spielern Kniffel. Nun könnte ich von romantischen und nostalgischen Zeiten berichten, aber so war es selbstredend nicht. Die Meisterschaften waren allesamt von sogenannten Ausrichtervereinen organisiert. Als „Belohnung“ erhielten sie Freiplätze für Ihre Schützlinge. Und dies was auch ausschließlich der Grund für die jeweilige Bewerbung. Hier wurde kein Gedanke an Freunde finden und treffen, Rahmenprogramm oder einfach nur das Beste Turnier für Jugendliche veranstalten zu wollen, verschwendet.

Es wurde beispielsweise im Ibis Hotel übernachtet, 500m weiter in einer Schule in zwei Klassenräumen gespielt, und wenn man die Partie verloren oder gewonnen hatte, war in den seltensten Fällen ein Trainer vor Ort, um die Partie zu zerreißen. Und auf gar keinen Fall, war auch nur einmal ein Elternteil vor Ort. OK. Zum hinbringen und abholen wurden sie geduldet.

Das erste Bulletin wurde auf Schreibmaschine getippt, aber war immer schriftlich vorrätig… und die Auslosung dauerte teilweise etwas länger, da ja mit Hand gelost wurde. Ja lacht nicht darüber, denn die alten Schiedsrichter von früher können dies wenigstens noch, denn wenn heutzutage der PC lahm gelegt ist, kann es sein, dass die Veranstaltung auch früher zu Ende ist als man denkt!

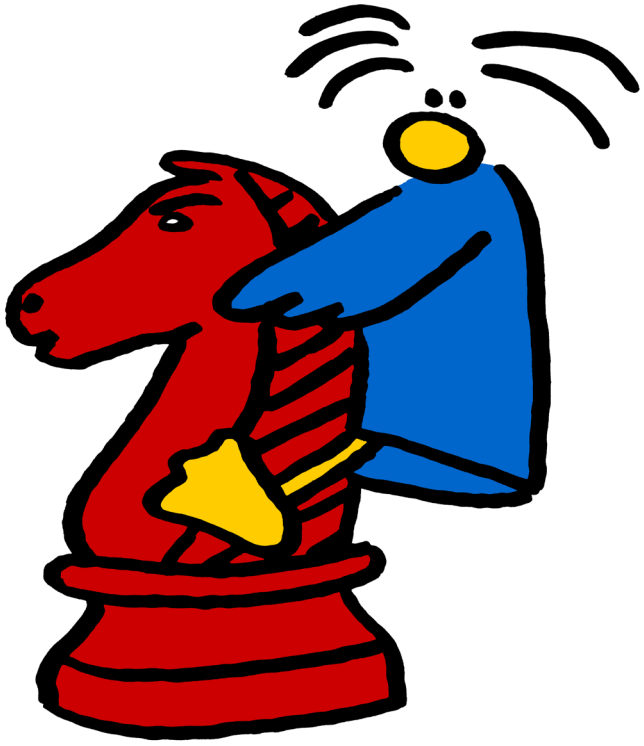
Die Schiedsrichter kümmerten sich auch nicht um die Spieler und Spielerinnen. Und die Frage, ob eine weibliche Betreuerin vor Ort sein sollte, wenn ein starkes Mädchen bei den Jungen mitspielen konnte, wurde erst Jahre später beantwortet.

Es ist sehr schön zu sehen, wie sich die Meisterschaften bis zum heutigen Tag entwickelt haben. 150 Teilnehmer mit 15 Betreuern, zahl-

reichen Trainern und noch mehr Eltern. Im Grunde scheint es ein großes jährliches Familientreffen zu sein, an dem man sich freut, den einen oder anderen wieder zusehen.

Die Meisterschaften unserer NRW-Schachjugend sind teilweise auf dem Fundament der Erfahrungen älterer Generationen aufgebaut....





Das PatzBlatt verabschiedet sich mit einem Dreifachen
Schach - rockt.
Schach - rockt.
Schach- rockt. rockt. rockt.

(euer PatzBlatt-Redakteuer Thomas)